

25:1! Cfr Links in Torlaune

Frauenfußball: Flingern in Solingen erwischt

In der Frauenfußball-Bezirksliga kam die DJK SC Flingern mit einem 1:11 (0:8) bei der zweiten Mannschaft von Eintracht Solingen unter die Räder. Das DJK-Ehrentor schoss Lisa Walbröl, während bei der Eintracht mit Monika Homann (1 Tor, ehemals SFD 75) und Sina Hübner (4, SV Lohausen) auch zwei Ex-Düsseldorferinnen erfolgreich waren.

Manel Miled (7), Melanie Gaida (6), Britta Gottwald (4), Anna Betz (3), Nadine Hannemann (je 2), Angela Eble und Eigentore des TSV Union Wuppertal sorgten in der Kreisliga-Gruppe 1/3 für einen Torrekord: Die Zweitvertretung des Cfr Links schlug den Tabellenletzten in Wuppertal mit einem rekordverdächtigen 25:1 (12:1).

Der SV Oberbilk II bezwang den AJV Mettmann durch Tore von Angie Kultscher (2) und Jaqueline Liedtke mit 3:1 (1:1), während Sportring Eller gegen die Spielvereinigung Heiligenhaus mit 1:4 (1:4) unterlag. Nur Katharina Flader traf für den SRE.

Der TSV Urdenbach war beim 0:7 (0:5) gegen Union Velbert schon zur Halbzeit geschlagen.

Derbysieg für den DSC 99

Im Stadtderby der Gruppe 4 behielt der DSC 99 gegen Cfr Links III mit 5:3 (3:2) die Oberhand. Für die 99-erinnen waren Patrizia Sarazino, Alexandra Meiler (je 2) und Jacqueline Lamm erfolgreich, für den Cfr Tanja Snitselaar, Michelle Rally und Nathalie Hoost.

Spitzenreiter 1. FFC 03 machte im Nachbarschaftsduell mit der DJK Sportfreunde Gerresheim kurzen Prozess und setzte sich mühelos mit 9:0 (5:0) durch. Die Treffer des FFC verbuchten Sandra Schnitzler (4), Nathalie Pauls, Yvonne Schnitzler (je 2) sowie Isabell Winterhoff auf ihrem Torekonto. J. B.

Tischtennis-Kreis: Favoriten stehen im Pokal-Viertelfinale

Im Kampf um den Einzug ins Viertelfinale des Tischtennis-Kreispokals gab es keine Überraschungen. Und ebensowenig wirklich umkämpfte Spiele. Das wird sich, darin sind sich Szenekenner einig, im Viertelfinale ändern. Die Begegnungen müssen bis zum 14. Dezember ausgetragen werden, damit die Pokal-Endrunde mit Vorschlusssrunde (10 Uhr) und Endspielen (13 Uhr) der A- und B-Klasse in der Langenfelder Sporthalle „Hinter den Gärten“ am 16. Dezember programmgemäß ausgetragen werden kann.

Viertelfinalpaarungen in der Übersicht; Herren A: DJK Rheinland – BV 04 II, TTC Schwarz-Weiß – TV Unterbilk II, TuS Derendorf II – BV 04, TTC Benrath – DJK Jugend Eller II; **Herren B:** FTV II – TTC Hochdahl II, TuS Derendorf IV – DJK Rheinland, DJK Sparta Bilk – TTC Hochdahl, TTC Champions – TuS Erkath.

Achtfinalergebnisse in der Übersicht; Herren A: DJK TuSA – BV 04 II 1:4, TuS Lintorf I – DJK Rheinland 1:4, TV Unterbilk II – TTG Unterfeldhaus II 4:1, SFD 75 – TTC Schwarz-Weiß 2:4, SSV Knittkuhl – BV 04 I 0:4, TuS Derendorf II – TTC Union 4:2, TuS Nord – DJK Jugend Eller II 1:4, TTC Benrath – TuS 1895 4:2.

Herren B: TTC Hochdahl II – Borussia II 4:0, FTV II – DJK SF Gerresheim II 4:0, DJK Rheinland II – TuS Nord II 4:1, TTG Langenfeld II – TuS Derendorf IV 2:4, TTC Hochdahl – FTV 4:1, DJK Sparta Bilk – Post SV Hilden 4:1, TuS Erkath – TTC Schwarz-Weiß II 4:0, TV Grafenberg – TTC Champions 0:4.



Die Tennis-Bundesliga war und ist im Rochusclub sehr beliebt. Zu den Spitzenspielen kamen in der Vergangenheit oft mehr als 4000 Zuschauer. FOTO: HELMUT MÜLLER

Neue Gegner für den Rochusclub

Tennis-Bundesliga: Ex-Düsseldorfer Thorben Theine kommt mit Bremerhavener TV. Wachablösung bei Blau-Weiß Neuss durch die Trennung von Teamchef Marc Raffel

Von Michael Ryberg

Mit einem Neuling und einem Rückkehrer bekommt es Tennis-Bundesligist Rochusclub in der nächsten Saisonsaison zu tun. Mit dem Zweitliga-Meister Bremerhavener TV und dem Tabellenzweiten TC Bruckmühl-Feldkirchen nahmen beide aufstiegsberechtigten Teams aus dem „Unterhaus“ den Sprung in die oberste Spielklasse wahr. Damit sind Ex-Meister TC Amberg Am Schanzl und der 1. FC Nürnberg in die zweite Bundesliga abgestiegen.

Die BTU-Seelöwen von der Nordseeküste sind nach der Premierenspielform 2009, an deren Ende der Abstieg stand, zum zweiten

Mal in der Bundesliga dabei. Das Team rückt mit einem ehemaligen Düsseldorfer an. Der einstige Rochusclub-Spieler Thorben Theine coacht die Nordlichter, die in der vergangenen Saison unter anderem auf die bei der ATP-Tour bekannten Italiener Alessio Di Mauro und den 35-jährigen Argentinier Juan-Martin Aranguren zurückgreifen konnten.

Fahrt nach Oberbayern

Bundesliga-Neuling TC Bruckmühl-Feldkirchen, in Oberbayern nahe der einstigen Eishockey-Hochburg Rosenheim beheimatet, will sich als Tenniszentrum der Region etablieren und den Nachwuchs fördern. Der TCB hatte zu

letzt den Franzosen Stephane Robert (ATP 136) als Spitzenspieler im Aufgebot und ist auch in der Herren-30-Bundesliga vertreten.

Eine gravierende Umbesetzung gibt es bei Rochusclub-Nachbar TC Blau-Weiß Neuss. Der zehnmalige Meister hatte sich bekanntlich Mitte August vom langjährigen Teamchef Marc Raffel und seiner Agentur getrennt und will die Bundesliga nun auf eigene Beine stellen. Raffel gab gleichzeitig auch den Posten als Sprecher der Erstligaklubs ab. Neuer Mann an der Spitze ist Grün-Weiß Mannheims Teamchef Gerald Marzenell, Stellvertreter Thorsten Liebich vom TC Blau-Weiß Halle.

Die Bundesliga startet im nächs-



Detlev Irmeler bekommt es mit zwei ganz neuen Gegnern zu tun.

ten Sommer am ersten Juli-Wochenende mit neun Pflichtspielen. Der genaue Spielplan für die Mannschaft um Teamchef Detlev Irmeler wird im Dezember erwartet.

Sechs deutsche Meistertitel für Düsseldorf

Leichtathletik: Seit 2009 geht es bei den Vereinen aufwärts – insbesondere beim ART. Fernziel der hoffnungsvollen Athleten sind die Olympischen Spiele 2016 in Rio de Janeiro

Von Bernward Franke

Am seit 2009 steigenden Erfolg des Leichtathletik-Verbandes Nordrhein (LVN) in der Gesamtwertung aller Deutschen Meisterschaften haben die Düsseldorfer Vereine mit 143 Punkten einen immer größeren Anteil. Besonders der ART, der von den 937 Punkten des LVN allein 102 zusammenbrachte. Der ASC steuerte 23 Punkte zum überragenden Ergebnis bei. Der LVN gewann 2012 diese Wertung mit großem Vorsprung vor Bayern (853), Württemberg (733) und Westfalen (637).

Beim Deutschen Leichtathletik-Verband, der dieser Wertung sehr große Bedeutung beimisst, ist schon seit einigen Monaten die positive Entwicklung in Düsseldorf nicht verborgen geblieben. Dort zählt man den ART inzwischen zu den „Hochburgen“ – in einem Atemzug mit den seit Jahrzehnten etablierten Vereinen wie Bayer Leverkusen und der Sporthochschule in Köln.

Die besonders erfreuliche Entwicklung hat sich besonders bei den Jugendlichen vollzogen. In den Klassen U 20 (früher A-Jugend) und U 18 (B-Jugend) sowie U 16 (früher Schüler) sind Düsseldorfs Athleten enorm auf dem Vormarsch.



War auch schon für Deutschland in der Staffel erfolgreich: Jessie Maduka (links).

Dass es mit beiden Düsseldorfer „Olympia-Kandidaten“ für London nicht geklappt hat, wird nur noch wenig betrauert. Man peilt nun um so intensiver 2016 (Rio de Janeiro) an. Die 21-jährige ART-Sprinterin Carolyn Moll war nur um fünf Hundertstel an der deutschen Sprint-National-Staffel (Viermal-100-Meter-Staffel) für London vorbei gesauert.

Marathon-Läufer André Pollmächer (Rhein-Marathon) musste seine London-Pläne wegen einer Hüftverletzung im Trainingslager auf mexikanischen Höhen aufgeben. Er

steuerte diesmal lediglich sechs Punkte zum Düsseldorfer Punkte-Ergebnis mit seiner Bronzemedaille bei der DM in Wattenscheid im 5000-Meter-Lauf bei.

Die meisten Punkte brachte der 17-jährige ASC-Zehnkämpfer Simon Hosten mit 16 zusammen, der deutscher Vizemeister im Freien und Dritter in der Halle wurde. Carolyn Moll und der ART-Langstreckler Vitaliy Rybak folgten mit jeweils 15 Punkten. Rybak war gleich dreimal (!) Vierter bei verschiedenen Deutschen Meisterschaften, ob

Crosslauf, Halb-Marathon oder 10 000 Meter. Carolyn Moll wurde bei der U 23 Deutsche Meisterin im 100-Meter-Lauf und belegte in der Halle Rang vier im 60-Meter-Lauf.

Insgesamt schafften Düsseldorfs Leichtathleten sechs deutsche Meistertitel in der vergangenen Saison. Hinzu kommt noch die Vize-Weltmeisterschaft von Jessie Maduka (ART) mit der Deutschen Viermal-100-Meter-Staffel bei der U-20-WM in Barcelona.

DÜSSELDORFER RANGLISTEN BEI DEUTSCHEN MEISTERSCHAFTEN

Vereine: ART 102 Punkte, ASC 24, DJK TuSA 12, Rhein-Marathon 6, SFD 1.

Athleten: Simon Hosten (ASC/16 Punkte), Carolyn Moll, Vitaliy Rybak (beide ART/15), Jessie Maduka (ART/13), Lea Dederichs (DJK TuSA/12)

Deutsche Meister: Moll/ART: 100 Meter, U 23; Maduka/ART, 100 Meter, U 18; Maike Schachtschneider/ART, 200 Meter U 20; ART U 20, 4 mal 400 Meter; ART U 20, 4 mal 100 Meter; ART U-16-Jungen, Mannschaftsmeister.

AUF EINEN BLICK

VOLLEYBALL

| Dritte Liga West | | | | | | |
|--------------------------------------|----------|----------|----------|------------|--|------------|
| SG Düsseldorf/Ratingen - VfL Lintorf | | | | | | 3:2 |
| USC Münster - SF Ailgse | | | | | | 2:3 |
| MTV Vechede - Alem.Aachen | | | | | | 1:3 |
| TSC Münster-G. - VV Humann Essen | | | | | | 0:3 |
| USC Braunschwig - TuB Bocholt | | | | | | 0:3 |
| 1. Alem.Aachen | 3 | 3 | 0 | 9:1 | | 6:0 |
| 1. TuB Bocholt | 3 | 3 | 0 | 9:1 | | 6:0 |
| 3. SF Ailgse | 3 | 3 | 0 | 9:3 | | 6:0 |
| 4. VV Humann Essen | 3 | 2 | 1 | 8:4 | | 4:2 |
| 5. USC Münster | 3 | 1 | 2 | 7:6 | | 2:4 |
| 6. VfL Lintorf | 3 | 1 | 2 | 6:8 | | 2:4 |
| 7. MTV Vechede | 3 | 1 | 2 | 4:8 | | 2:4 |
| 8. D'orfor/Ratingen | 3 | 1 | 2 | 3:8 | | 2:4 |
| 9. TSC Münster-G. | 3 | 0 | 3 | 1:9 | | 0:6 |
| 9. Braunschweig | 3 | 0 | 3 | 1:9 | | 0:6 |

DART

| Zweite Liga NRW | | | | | | |
|------------------------------------|----------|----------|----------|----------|--------------|------------|
| Kakadu Mühl'm - Iserlohrner DV | | | | | | 6:14 |
| United Dartists - 1.DT Köln | | | | | | 8:12 |
| DC Nordstadt e.V. - 1.DC Mühlheim | | | | | | 13:7 |
| Fort.D'orfor DC - Ruhrpott Essen 2 | | | | | | 13:7 |
| 1. Iserlohn.DV | 3 | 3 | 0 | 0 | 37:23 | 6:0 |
| 2. DC Nordstadt e.V. | 4 | 3 | 0 | 1 | 44:36 | 6:2 |
| 3. F.D'orfor DC | 4 | 2 | 1 | 1 | 48:32 | 5:3 |
| 4. Ruhrpott E 2 | 3 | 2 | 0 | 1 | 34:26 | 4:2 |
| 5. 1. DT Köln | 4 | 1 | 2 | 1 | 40:40 | 4:4 |
| 6. Kakadu MH | 3 | 1 | 1 | 1 | 27:33 | 3:3 |
| 7. M'gladbach | 3 | 1 | 0 | 2 | 28:32 | 2:4 |
| 8. Utd. Dartists | 4 | 1 | 0 | 3 | 32:48 | 2:6 |
| 9. VfL Wedau | 1 | 0 | 0 | 1 | 9:11 | 0:2 |
| 10. 1.DC Mühl'm | 3 | 0 | 0 | 3 | 21:39 | 0:6 |

Regionalliga,Nordrhein

| | | | | | | |
|-----------------------------------|--|--|--|--|--|------|
| DSC Goch 2 - DSV M'gladbach | | | | | | 12:8 |
| DC Mühlheim - DT M'gladbach 2 | | | | | | 13:7 |
| Rot.Stern D'orfor - D.E.Dinslaken | | | | | | 9:11 |
| Crazy Steelers - Blind Gewinn 2 | | | | | | 13:7 |
| 1.DC Wuppertal - 1.DC Frintrop | | | | | | 17:3 |

| | | | | | | |
|----------------------|----------|----------|----------|----------|--------------|------------|
| 1. DSC Goch 2 | 4 | 4 | 0 | 0 | 46:34 | 8:0 |
| 2. Blind Gewinn 2 | 4 | 3 | 0 | 1 | 46:34 | 6:2 |
| 2. Cr.Steelers | 4 | 3 | 0 | 1 | 46:34 | 6:2 |
| 4. D.E.Dinslaken | 4 | 3 | 0 | 1 | 45:35 | 6:2 |
| 5. 1. DC W'tal | 3 | 1 | 1 | 1 | 35:25 | 3:3 |
| 6. DC Mühlheim | 4 | 1 | 2 | 1 | 39:41 | 3:5 |
| 7. DC Frintrop | 3 | 1 | 0 | 2 | 19:41 | 2:4 |
| 8. RS D'orfor | 4 | 1 | 0 | 3 | 33:47 | 2:6 |
| 9. DSV MG | 3 | 0 | 0 | 3 | 26:34 | 0:6 |
| 10. M'glad.2 | 3 | 0 | 0 | 3 | 25:35 | 0:6 |

Bezirksl.,Nordrh.-Nord

| | | | | | | |
|------------------------------------|--|--|--|--|--|-------|
| Fly.Arr.D'orfor - Hart am Draht | | | | | | 12:8 |
| Nachbarschafts. - 1.DC Heiligenh's | | | | | | 12:8 |
| DS Straelen - Arrows Achenbach | | | | | | 8:12 |
| Dart-Dev.Mühl'm - Ruhrpott Essen 3 | | | | | | 20:0 |
| DC Styrum - DSC Goch 3 | | | | | | 10:10 |

| | | | | | | |
|-----------------------|----------|----------|----------|----------|--------------|------------|
| 1. Dart-Dev.MH | 4 | 4 | 0 | 0 | 67:13 | 8:0 |
| 2. Achenbach | 3 | 2 | 0 | 1 | 36:24 | 4:2 |
| 3. Nachbar | 3 | 2 | 0 | 1 | 26:34 | 4:2 |
| 4. DS Straelen | 4 | 2 | 0 | 2 | 41:39 | 4:4 |
| 5. Fly.Arr.D'orfor | 4 | 2 | 0 | 2 | 38:42 | 4:4 |
| 6. DC Styrum | 3 | 1 | 1 | 1 | 32:28 | 3:3 |
| 7. DSC Goch 3 | 3 | 1 | 1 | 1 | 27:33 | 3:3 |
| 8. Hart a.Draht | 4 | 1 | 0 | 3 | 35:45 | 2:6 |
| 9. Heiligenh's | 4 | 1 | 0 | 3 | 31:49 | 2:6 |
| 10. Ruhrpott 3 | 4 | 1 | 0 | 3 | 27:53 | 2:6 |

Bezirkskl.,Nordrh.-S.

| | | | | | | |
|------------------------------------|--|--|--|--|--|-------|
| 1.DT Köln 3 - Rot.Stern D'orfor 2 | | | | | | 12:8 |
| Live Steel Dart - Crazy Steelers 2 | | | | | | ausg. |
| 1.DT Köln 2 - Hot Shots Neuss | | | | | | 11:9 |
| East Enders - 1.SDC Gummersb. | | | | | | 13:7 |

| | | | | | | |
|-----------------------|----------|----------|----------|----------|--------------|------------|
| 1. East Enders | 3 | 2 | 1 | 0 | 38:22 | 5:1 |
| 2. L.S.Dart | 3 | 2 | 1 | 0 | 35:25 | 5:1 |
| 3. 1. DT Köln 3 | 3 | 2 | 1 | 0 | 34:26 | 4:2 |
| 4. Meckenheim | 3 | 2 | 0 | 1 | 33:27 | 4:1 |
| 5. RS D'orfor 2 | 4 | 1 | 1 | 2 | 39:41 | 3:5 |
| 6. Cr.Steelers 2 | 2 | 1 | 0 | 1 | 18:22 | 2:4 |
| 7. Hot Sh.Neuss | 3 | 1 | 0 | 2 | 29:31 | 2:4 |
| 8. 1. DT Köln 2 | 3 | 1 | 0 | 2 | 23:37 | 2:4 |
| 9. 1.SDC Gummersb. | 4 | 0 | 0 | 4 | 31:49 | 0:8 |

SCHACH

Oberliga,NRW

| | | | | | | |
|----------------------------------|--|--|--|--|--|--------|
| PSV Duisburg - SF Katernberg 2 | | | | | | 20:6,0 |
| SV Wattensch'd 2 - SV Erkenschw. | | | | | | 50:3,0 |
| SC Hansa DO 2 - Aachener SV | | | | | | 30:5,0 |
| SV MH-Nord 2 - Klub Kölner SF | | | | | | 25:5,5 |
| SG Porz 2 - Düsseldorfer SK | | | | | | 40:4,0 |

| | | | |
|-----------------------|----------|------------|------------|
| 1. Aachener SV | 2 | 9,5 | 4,0 |
| 2. SG Porz 2 | 2 | 9,5 | 3,1 |
| 3. D'orfor.SK | 2 | 9,0 | 3,1 |
| 4. Katern'g 2 | 2 | 9,5 | 2,2 |
| 5. Kölner SF | 2 | 9,0 | 2,2 |
| 6. SV W'scheid 2 | 2 | 8,5 | 2,2 |
| 7. SC Hansa DO 2 | 2 | 7,5 | 2,2 |
| 7. Erkenschw. | 2 | 7,5 | 2,2 |
| 9. SV MH-Nord 2 | 2 | 5,5 | 0,4 |
| 10. PSV Duisburg | 2 | 4,5 | 0,4 |

Verbandskl.,N'rh.,Gr.1

| | | | | | | |
|------------------------------------|--|--|--|--|--|---------|
| SF Gerresheim 3 - Wermelskirchen 2 | | | | | | 5:5,2,5 |
| Duisb.-Nord - BVK Duisburg | | | | | | 2:5,5,5 |
| Oberbilk SV 1960 - Rheydt SV 2 | | | | | | 6:5,1,5 |
| TuS 08 Rheinberg - Uedemer SC 2 | | | | | | 3:0,5,0 |
| Turm Kleve 2 - BSC W'tal | | | | | | 3:0,5,0 |

| | | | |
|------------------------|----------|-------------|------------|
| 1. BVK Duisburg | 2 | 11,5 | 4,0 |
| 2. BSC W'tal | 2 | 10,5 | 4,0 |
| 3. Oberbilk.SV | 2 | 10,5 | 3,1 |
| 4. Uedemer SC 2 | 2 | 9,0 | 3,1 |
| 5. Duisb.-Nord | 2 | 9,5 | 2,2 |
| 6. Turm Kleve 2 | 2 | 9,0 | 2,2 |
| 7. Gerresheim 3 | 2 | 7,5 | 2,2 |
| 8. TuS Rheinberg | 2 | 5,5 | 0,4 |
| 9. Wermelsk.2 | 2 | 4,5 | 0,4 |
| 10. Rheydt.2 | 2 | 2,5 | 0,4 |

Verbandskl.,N'rh.,Gr.2

| | | | | | | |
|---------------------------------|--|--|--|--|--|---------|
| BW Viersen - D'orfor SV 2 | | | | | | 3:5,4,5 |
| SG Duisb'g-Nord 2 - SV Hilden | | | | | | 1:0,7,0 |
| Spring.St.Tonis - Bay.Uerdingen | | | | | | 3:0,5,0 |
| Torn.Wuppertal - Kamp-Lintf.3 | | | | | | 5:5,2,5 |
| SW Remscheid - D'orfor-Süd | | | | | | |